

## Beste Stimmung bei Spiel und Spaß in der Erstaufnahme-Einrichtung



Etwa 300 Menschen kamen zum Sommerfest in der Erstaufnahme-Einrichtung am Haart von **shz.de**

**shz.de**

23. August 2018, 23:01 Uhr

Auf dem Gelände der Erstaufnahme-Einrichtung ist man in Feierlaune. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) veranstaltete ein großes Sommerfest mit Live-Musik und Kinderspielen. Passend dazu gab es gute Neuigkeiten für alle berufsschulpflichtigen Geflüchteten. „Dieses Fest ist auch ein Dank an alle ehrenamtlichen Helfer und Betreuer“, sagte Maria von Glischinski, Leiterin der DRK-Betreuungsgesellschaft. Sie unterstützt 650 Geflüchtete in Neumünster und weitere 1200 in Boostedt. Mehrheitlich stammen die Menschen aus Afghanistan, dem Iran, Irak, aus Armenien und Eritrea. „Wir verfolgen dabei einen ganzheitlichen Ansatz“, erklärte sie. Darin geht es nicht nur um die Beratung in bürokratischen Dingen und die Sprachvermittlung, sondern auch um den Kontakt mit Einheimischen. Das Sommerfest hieß daher alle Interessierten willkommen.

Etwa 300 Menschen tummelten sich auf dem Gelände. Die Schlange am Waffelstand nahm kein Ende. Es waren viele Familien dabei. Die Kinder ließen sich schminken oder absolvierten einen Hindernisparcours. Eine Band aus Betreuern und Geflüchteten spielte Live-Musik.

Die Bewohner der Einrichtung können ihr Leben aktiv mitgestalten. Um die Einrichtung etwas gemütlicher zu gestalten, hat Ezwa Samvel Aristakesyan aus Armenien Ölgemälde mit armenischen Landschaften und Sehenswürdigkeiten gemalt.

Außerdem gab es für alle Berufsschulpflichtigen in der Einrichtung gute Nachrichten. Die Regionalen Berufsbildungszentren haben sich am Dienstag auf ein neues Ausbildungskonzept geeinigt, weg von der Schulbuchbildung hin zu beruflichen Kompetenzen. Die Umsetzung soll noch vor Beginn des nächsten Schuljahres starten.

– Quelle: <https://www.shz.de/20803107>  
©2018